

Medieninformation

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Katrin Schöne

Durchwahl
Telefon +49 3501 796 378
Telefax +49 3501 796 116

presse@ltv.sachsen.de*

02.05.2018

Freiberg: Baustart am Hüttenteich

Stauanlage wird hochwassersicher

Die Bauarbeiten am Hüttenteich in Berthelsdorf bei Freiberg (Lkr. Mittelsachsen) haben heute (Mittwoch, 2. Mai 2018) begonnen. Ziel ist es, die Hochwassersicherheit der Stauanlage zu erhöhen. Dafür wurde sie in den letzten Monaten entleert und abgefischt. Die Arbeiten sollen im Sommer 2019 abgeschlossen sein und kosten rund 1,7 Millionen Euro, finanziert aus Mitteln des Freistaates Sachsen.

Der Hüttenteich hat eine denkmalgeschützte Hochwasserentlastungsanlage, die nach heutigen Regeln der Technik zu gering dimensioniert ist. Damit Hochwasserabflüsse dennoch sicher abgegeben werden können, erhält die Stauanlage eine zusätzliche Überlaufschwelle mit einer Sammel- und Schussrinne. Die Überlaufschwelle führt erst Wasser ab, wenn die bisherige Hochwasserentlastung überlastet ist. Damit wird bei einem extremen Hochwasser verhindert, dass der Stauspiegel zu weit ansteigt und die Standsicherheit des Dammes gefährdet.

Für die Bauarbeiten bleibt der Hüttenteich bis Ende 2018 komplett leer. Danach wird er wieder teilweise eingestaut. Die Arbeiten im nächsten Jahr können bei abgesenktem Wasserstand erfolgen. Vorbereitet wird das Projekt bereits seit dem vergangenen Jahr. So musste vorab eine Mittelspannungsfreileitung als Erdkabel verlegt und eine Niedrigspannungsleitung komplett zurückgebaut werden. Zu Beginn dieses Jahres wurden Bäume und Sträucher auf dem Baufeld entfernt.

Hintergrundinformationen

Der Hüttenteich ist Bestandteil der Revierwasserlaufanstalt Freiberg. Er wurde 1555 angelegt und zwischen 1558 und 1560 erweitert. Nach einem Dambruch im Mai 1822 wurde er innerhalb von zwei Jahren wieder neu aufgebaut.

Hausanschrift:
Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
Bahnhofstraße 14
01796 Pirna

www.smul.sachsen.de/ltv

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zusammen mit der historischen Revierwasserlaufanstalt Freiberg steht auch der Hüttenteich unter Denkmalschutz und ist Teil des Weltkulturerbeantrages für die Montanregion Erzgebirge. Der Damm der Stauanlage ist 443 Meter lang und über dem Gelände 6,70 Meter hoch. Der Stauinhalt beträgt rund 300.000 Kubikmeter.

Von allen Teichen der Revierwasserlaufanstalt liegt der Hüttenteich der Bergstadt Freiberg am nächsten. Er hat heute eine große Bedeutung für die Versorgung der Freiburger Industrie mit Brauchwasser. Durch eine Vernetzung mit anderen Speichern in der Region kann die Versorgung jedoch auch während der Bauzeit uneingeschränkt gewährleistet werden.